



Moritz von Uslar liest »Nochmal Deutschboden Meine Rückkehr in die brandenburgische Provinz«

Ungekürzte Autorenlesung



PRODUKTINFO

Moritz von Uslar liest »Nochmal Deutschboden Meine Rückkehr in die brandenburgische Provinz«

VÖ: 05.03.2020 | 1 MP3-CD | ca. 8 Std 12 Min | Digifile

20 € (UVP)

ISBN: 978-3-86484-634-2

»Wenn du nochmal in unsere Stadt kommst, muss es ein politisches Buch werden« **Raul**

Deutschland im Sommer 2019: Die AfD wird zur Volkspartei im Osten. Merkel hat Zitteranfälle. Vor zehn Jahren stattete der Reporter Moritz von Uslar der Kleinstadt Zehdenick im Landkreis Oberhavel in der brandenburgischen Provinz einen Besuch ab. Nun kehrt er zurück, er bleibt vier Monate und – wie schon in seinem damaligen Buch Deutschboden – lässt er die Geschichte und die Einwohner des Städtchens auf sich zukommen. Anders als vor zehn Jahren ist der Reporter in der Kleinstadt aber kein Fremder mehr, und sehr schnell wird klar: Das ist hier nicht mehr das Deutschland, das es vor zehn Jahren war.

*»Hat es je einen Reporter gegeben, der mit so viel Soul auf dieses Land guckt?«
Florian Illies*

MORITZ VON USLAR geboren 1970 in Köln, war Redakteur beim Süddeutsche-Zeitung-Magazin und beim Spiegel und arbeitet heute als Reporter und Interviewer bei der Zeit. Ausgewählte Veröffentlichungen: gesammelte Interviews 100 Fragen an... (2004) und 99 Fragen an... (2014), Roman Waldstein oder Der Tod des Walter Giesecking am 6. Juni 2005 (2006), gesammelte Kolumnen Auf ein Frühstücksei mit... (2017). Der Reportageroman Deutschboden. Eine teilnehmende Beobachtung (2010) wurde mit dem Fontane-Preis der Stadt Neuruppin ausgezeichnet und von André Schäfer fürs Kino verfilmt (2014).

Bitte erwähnen Sie in Ihrer Besprechung auch die zeitgleich bei Kiepenheuer & Witsch erscheinende Buchausgabe, ISBN 978-3-462-05325-8, www.kiwi-verlag.de